

Kompaktwärmezähler Superflow-M Typ 739

Einstrahlzähler



Mehrstrahl-Messkapselzähler für Anschlussstücke mit G 2" Gewinde



Mehrstrahl-Messkapselzähler für Anschlussstücke mit M77x1,5 Gewinde.



Anwendung

Der **Superflow-M Typ 739** ist ein batteriebetriebener Kompakt-Wärmezähler, bestehend aus einem Durchflusssensor, ein abnehmbares Rechenwerk mit verschiedenen Kommunikationsoptionen und ein Temperaturfühlerpaar. Er wird in der Haustechnik und im Fern- und Nahwärmebereich für die Erfassung der verbrauchsabhängigen Wärme- oder/und Kälteenergie, für die individuelle Heizkostenabrechnung eingesetzt.

Der Kompakt-Wärmezähler ist verfügbar in verschiedenen Varianten und Grössen, er misst Temperaturen in einem Bereich von 0°C bis zu 110°C und entspricht den Anforderungen der europäischen Messgeräte Richtlinie MID 2014/32/EU und der Norm EN 1434 Klasse 3.

Standardausführung

- MID Wärmezähler mit \varnothing 5 mm, 1,5 m Temperaturfühlerpaar
- Optische Schnittstelle für die Auslesung und 6+1 Jahre Batterie
- Einfaches Bedien- und Ablesekonzept
- Nichtflüchtiger EEPROM Speicher, die Daten bleiben bei einem Spannungsausfall erhalten
- 18 Monatswerte der Wärmeenergie und des Durchflusses
- Selbstüberwachung und Fehleranzeige

Modelle

Der **Superflow-M Typ 739** ist in den folgenden Modellen verfügbar:

- Durchflusssensor qp 0,6 m³/h; qp 1,5 m³/h, qp 2,5 m³/h als
- Einstrahlzähler
- Messkapselzähler G2" oder M77x1,5

Längen

Der **Superflow-M Typ 739** Einstrahlzähler ist in den folgenden Längen verfügbar:

- Durchflusssensor qp 0,6 m³/h, mit 110 mm Länge
- Durchflusssensor qp 1,5 m³/h, mit 110 oder 130 mm Länge
- Durchflusssensor qp 2,5 m³/h, mit 110 oder 130 mm Länge

Optionen

Der Superflow-M Typ 739 kann mit folgenden Optionen bestellt werden:

- Ø 5,2 mm oder Ø 6 mm Temperaturfühler
- Batterie 12+1 Jahre
- r at' ssc' itts+^len:
 - M-Bus Schnittstelle, mit M-Bus Speisung
 - Bidirektionalen Funk SONTEx
 - Wireless M-Bus
 - Zwei Impulsausgänge entweder Wärme oder Kälteenergie und Durchfluss oder Wärme und Kälteenergie
- Zwei Impulseingänge

Funktionen

- Erfassung des Wärme- oder Kälteverbrauchs anhand der Messung des Durchflusses und der Temperaturdifferenz.
- Optional messen und speichern des zweiten Energieverbrauchs bei kombinierter Wärme- und Kältemessung
- Aufschaltung von zwei zusätzlichen Impulseingängen, deren Werte gespeichert werden. Diese können entweder über die optische Schnittstelle, via M-Bus- oder durch das Funksystem von SONTEx konfiguriert werden.
- Anzeigen der Verbraucherdaten in Abhängigkeit der Konfiguration
18 Monatswerte der Wärmeenergie, des Volumens und der anderen Energie 18 Monatswerte der zusätzlichen Impulseingänge 1 und 2 Stichtag-Werte
- Anzeige der Betriebsdaten, inklusive Selbstüberwachung und Fehleranzeige

Temperaturfühler

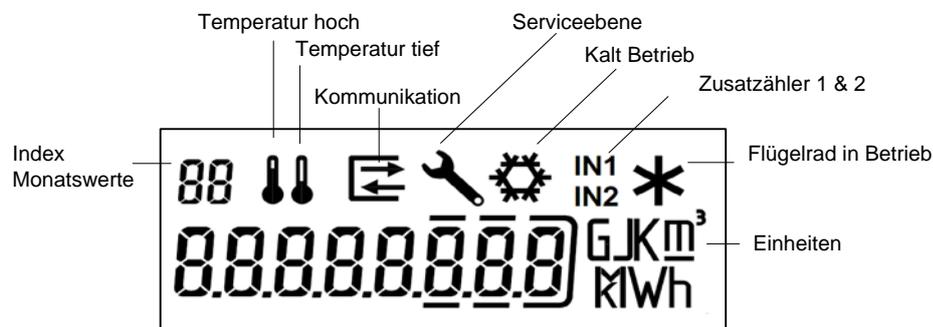
Das Temperaturfühlerpaar in Ausführung Pt 1'000 ist fester Bestandteil der Einheit Kompaktwärmezähler. Der im Durchflussmesser montierte Temperaturfühler besitzt eine farblose Markierung. Der Temperaturfühler mit der orangen Markierung, muss auf der Seite „gegenüber“ dem Superflow-M Typ 739 montiert werden. Das Temperaturfühlerpaar darf nicht gewechselt oder verändert werden.

Rechenwerk

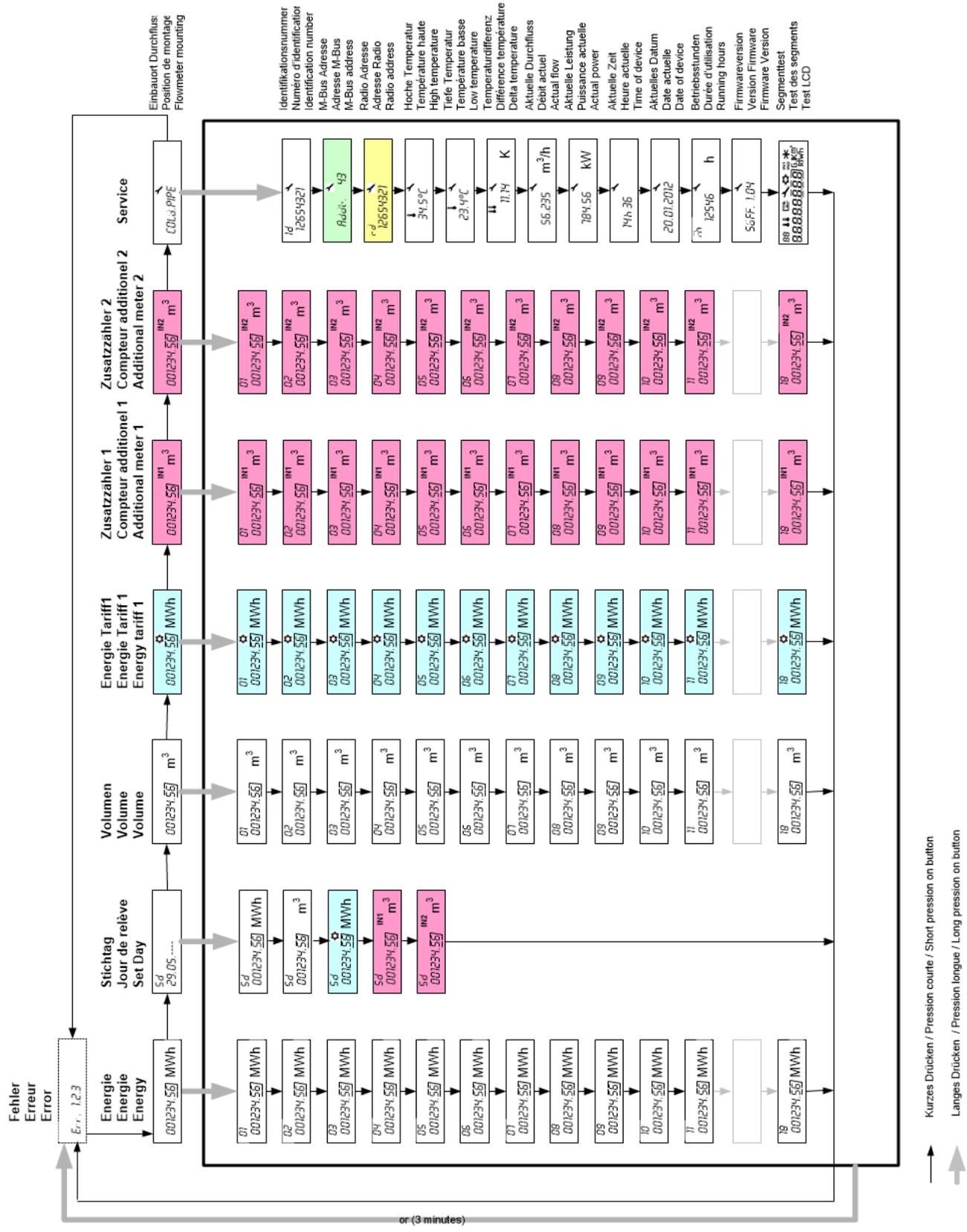
Das Rechenwerk verfügt über eine grosse 8-stellige LCD- Anzeige. Das Rechenwerk ist um 360° drehbar und kann nach Bedarf vom Durchflusssensor getrennt werden und separat montiert werden. Das Rechenwerk ist mit einem 0,6 m langen Kabel mit dem Durchflusssensor fest verbunden. Das Gehäuse des Rechenwerks hat einen Schutzgrad IP65 und schützt das Innere gegen Feuchtigkeit.

Anzeige

Die Flüssigkristall-Anzeige des **Superflow-M Typ 739** ist gross und übersichtlich gestaltet.



Anzeigensequenzen in Normal-Modus



Fehlermeldungen	<p>Err 1. Durchfluss ist grösser als $1.2 \times q_s$ oder Durchflusssensor defekt. Temperatur ist ausserhalb des zugelassenen Bereichs oder Temperaturfühler defekt.</p> <p>Err 2.</p>
Messprinzip	<p>Das fließende Medium treibt das Flügelrad an, die Drehzahl wird elektronisch über einen Magneten oder induktive abgetastet. Die Temperaturdifferenz im Vor- und Rücklauf werden mit den Platin-Temperaturfühlern (Pt 1'000) gemessen.</p>
Energieberechnung	<p>Der Durchflusssensor erfasst den Durchfluss. Um den Verbrauch der thermischen Energie, respektive der Wärme sowie Kälteenergie, zu ermitteln benutzt das Rechenwerk die Temperaturdifferenz zwischen Vorlauf und Rücklauf, den erfassten Durchfluss und den Wärmekoeffizient. Dieser berücksichtigt die Dichte, die Viskosität und die spezifische Wärme der eingesetzten Flüssigkeit. All diese Werte werden in Abhängigkeit der Temperatur dynamisch angepasst.</p>
Kälteenergie	<p>Bei kombinierten Anwendungen, Wärme- und Kältemessung, wird die Kälteenergie in einem anderen Register gespeichert und wird nur dann kumuliert, wenn die zwei folgenden Bedingungen gleichzeitig erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ (Δt) Temperaturdifferenz $> -0.5K$, ■ sowie die Vorlauftemperatur $< 18^\circ C$ <p>Die Kälteenergie hat die gleiche physikalische Einheit wie die Wärmeenergie. Dabei werden die Kälteleistung und die Temperaturdifferenz mit einem Minus (-) angezeigt. Nach Bedarf, ist es möglich den Superflow-M Typ 739 mit einer anderen Temperaturschwelle als die $18^\circ C$ zu bestellen.</p>
Nichtflüchtiger Speicher	<p>Die Geräteparameter sowie die kumulierten Werte von Energie und Volumen, Kälteenergie, sämtliche Monatswerte, Stichtag Werte, Zusatzzähler 1 und 2, Betriebsstunden, Fehlerart sind in einem nichtflüchtigen Speicher (EEPROM) abgelegt, und gehen bei einem Spannungsausfall (Batteriewechsel) nicht verloren. Jede Stunde und bei Batterieausfall werden die kumulierten Werte im EEPROM aktualisiert.</p>
Monatswerte	<p>Ende des Monats wird der Monatswert abgespeichert. Im Rechenwerk werden je nach Variante 18 Monatswerte für Wärmeenergie, Volumen, Kälteenergie und die zusätzlichen Impulseingänge 1 oder und 2 abgespeichert.</p>
Impulseingänge	<p>Als Option gibt es den Superflow-M Typ 739 mit zwei Impulseingängen, für das Einbinden von z.B. einem Warmwasser- und einem Kaltwasserzähler.</p>
Kommunikations-schnittstellen	<p>Verschiedene Kommunikationsschnittstellen stehen zur Verfügung. Die Parametrierung dieser Schnittstellen des Superflow-M Typ 739 erfolgt mit der Software Prog7x9 von Sontex.</p>

TECHNISCHE DATEN SUPERFLOW-M TYP 739 Temperaturfühler

2-Leitertechnik	Pt1'000
Durchmesser	Ø5.0; Ø5.2; Ø6.0 mm
Kabellänge	1.5 m

Temperaturmessung durch Rechenwerk

Temperaturbereich, zugelassen	0...110°C
Temperaturdifferenz, zugelassen	3...75K
Ansprechgrenze	0.5 K
Temperaturauflösung t (Anzeige)	0.1 °C
Temperaturauflösung Δt (Anzeige)	0.01 K
Temperaturmesszyklus bei Nenndurchfluss	10 s

Rechenwerk, Allgemein

Umgebungsklasse	C
Mechanik	M1
Elektronik	E1
Schutzklasse Batterie	III
Verbindungskabel zwischen Durchflusssensor und Rechenwerk	0.6 m
Gehäuseschutzart	IP 65
Betriebstemperatur	5...55°C
Betriebstemperatur: Versionen mit Funk	5...40°C
Transport-/Lagertemperatur	-10...60°C

Anzeige und Anzeigeeinheiten

Energie	LCD 8-stellig
Volumen	kWh, MWh, GJ
Impulseingänge (Option)	m ³
Temperaturen	Volumen oder Pulse
Δ Temperatur	°C
	K

Spannungsversorgung

Lithium-Metall-Batterie (≤ 1g) 3VDC	6+1 oder 12+1 Jahre
-------------------------------------	---------------------

Speisung via M-Bus

1 Gerät = 2 M-Bus Lasten (max 2 x 1.5mA)
--

Impulsausgang

Open Drain (MOS-Transistor)	1 Hz, 500 ms
V _{CCmax} : 35 V _{DC} ; I _{CCmax} : 25 mA	

Impulseingänge mit Trockenkontakt

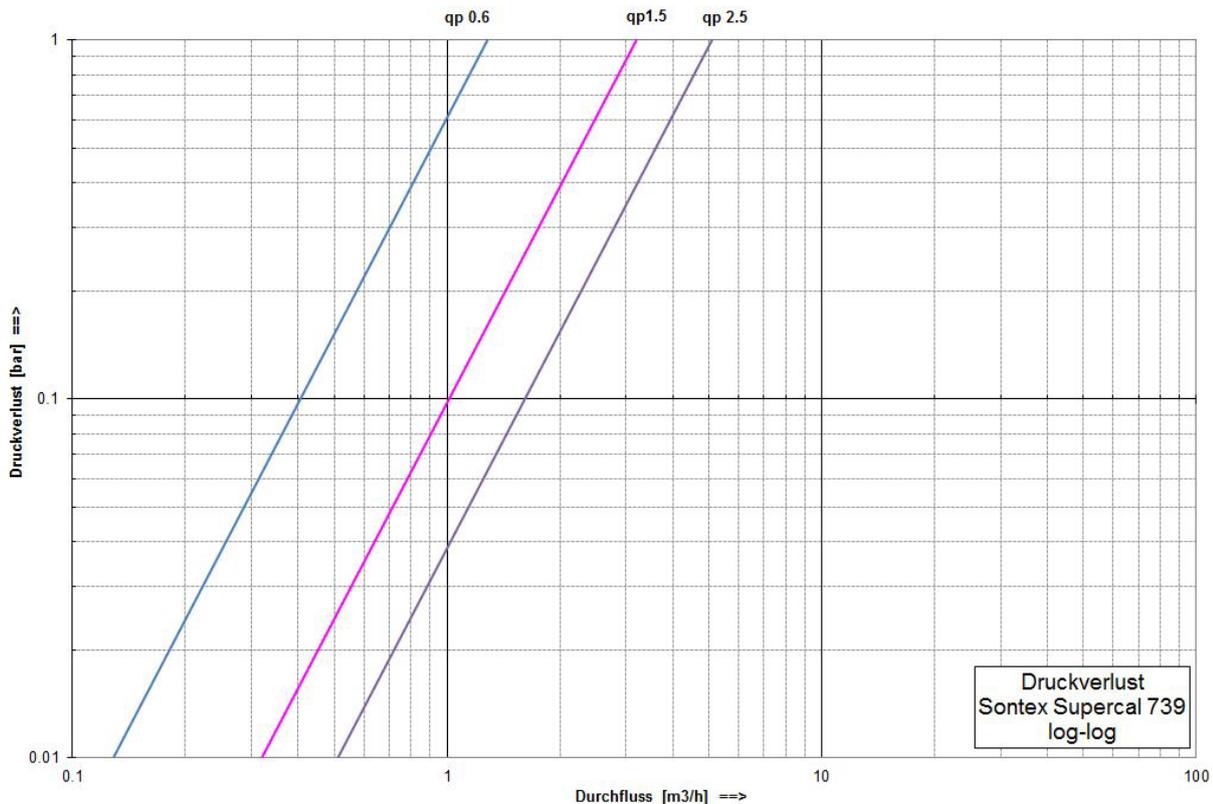
Stromversorgung (intern)	2.3 VDC
R _{pull UP} (intern)	2 MΩ
Impulswertigkeiten	0..999.999 m ³ /Imp oder ohne Einheit

Einstrahl-Durchflusssensor

qp	Gewinde Anschluss		Einbau-Länge	Mat.	PN	Maximal Durchfluss qs	Minimal Durchfluss qi	Ansprech-Grenze (50°C)	Fühler-Einbau-Platz	Total Gew. 739	Kvs-Werte (20°C)	Druck-Abfall bei qp
	G"	DN										
	(EN ISO 228-1)						*(h / v)					
0.6	3/4"	(15)	110	Me	16	1,2	12 / 24	3	Ja	0.8	1.3	0.22
1.5	3/4"	(15)	110	Me	16	3,0	30 / 60	3	Ja	0.9	3.2	0.22
1.5	1"	(20)	130	Me	16	3,0	30 / 60	3	Ja	1.0	3.2	0.22
2.5	1"	(20)	130	Me	16	5,0	50 / 100	8	Ja	1.1	5.1	0.24

*(h / v): Montage horizontal / Montage vertikal; Me: Messing
16 bar = 1.6 MPa

Druckverlustkurve



Metrologische-Klasse

EN 1434 Klasse 3

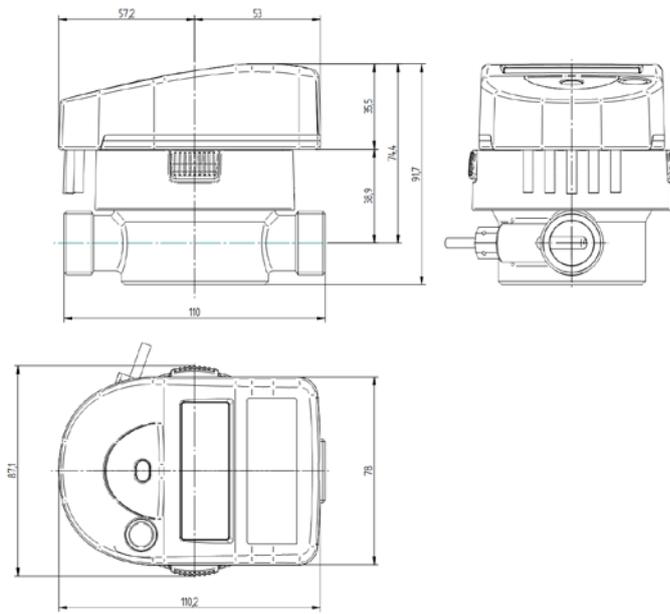
Einbau

Der Superflow-M Typ 739 darf nicht auf der Seite mit einer Langzeit-Einsatztemperatur von weniger als 5°C oder mehr als 90°C eingebaut werden. Länge des geraden Leitungsabschnitts vor bzw. nach jedem Durchflusssensor (EN1434) : U3 / D0 für: L=110mm und L=130mm

Masse

Abmessungen Rechenwerk	110.2 mm x 87.1 mm
Höhe Wärmezähler	91.7 mm
Einbauhöhe ab Rohrmittle	74.4 mm
Einbauhöhe bei abgenommenem Rechenwerk	38.9 mm

Superflow-M Typ 739, Einstrahlzähler

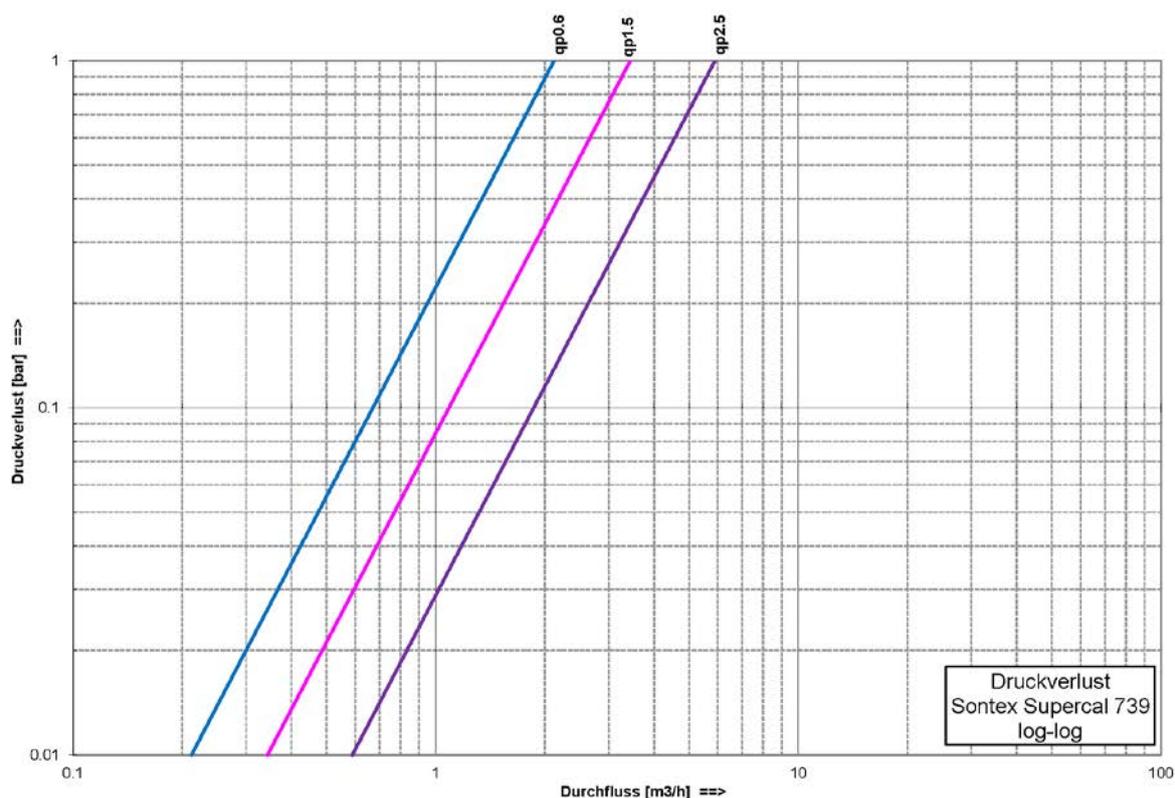


Mehrstrahl-Messkapsel Durchflusssensor für G2" Anschlussstück

qp	Gewinde Anschluss *EAS		Einbau-Länge *EAS	Mat.	PN	Maximal Durchfluss qs	Minimal Durchfluss qi	Ansprech-Grenze (50°C)	Fühler-Einbau-Platz	Total Gew. 739	Kvs-Werte (20°C)	Druck-Abfall bei qp
m ³ /h	G"	DN	mm		bar	m ³ /h	l/h	l/h		Kg	m ³ /h	bar
0.6	(EN ISO 228-1) 3/4"	(15)	110	Me	16	1,2	12	8	Ja	0.6	1.7	0.08
1.5	3/4"	(15)	110	Me	16	3,0	15	10	Ja	0.6	3.4	0.19
1.5	1"	(20)	130	Me	16	3,0	15	10	Ja	0.6	3.4	0.19
2.5	1"	(20)	130	Me	16	5,0	25	17	Ja	0.7	5.9	0.18

*EAS: Einrohranschlussstück; Me: Messing
16 bar = 1.6 MPa

Druckverlustkurve



Metrologische Klasse

EN 1434 Klasse 3

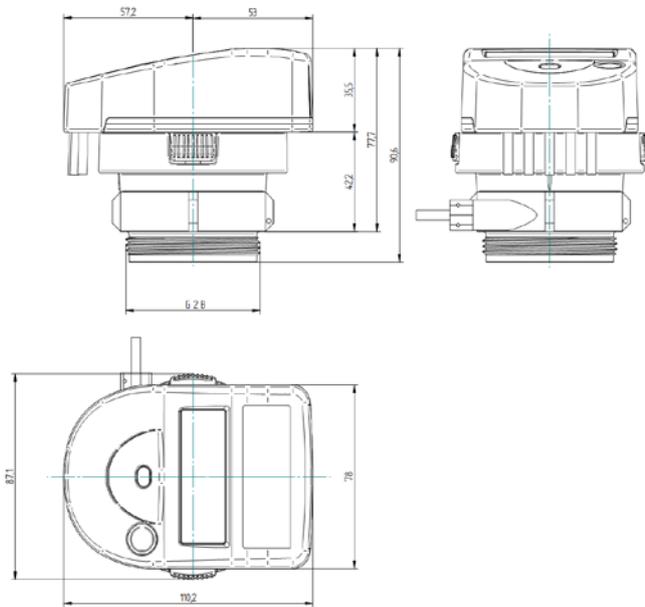
Einbau

Aussengewinde Messkapsel G2"
Der Superflow-M Typ 739 darf nicht auf der Seite mit einer Langzeit-Einsatztemperatur von weniger als 5°C oder mehr als 90°C eingebaut werden.
Länge des geraden Leitungsabschnitts vor bzw. nach jedem Durchflusssensor (EN1434) : U0 / D0 für: L=110mm und L=130mm

Masse

Abmessungen Rechenwerk	110.2 mm x 87.1 mm
Höhe Wärmezähler	90.6 mm
Einbauhöhe ab EAS	77.7 mm
Einbauhöhe bei abgenommenem Rechenwerk	42.2 mm

Superflow-M Typ 739, Mehrstrahl-Messkapselzähler für Anschlussstücke mit G 2" Anschlussstück

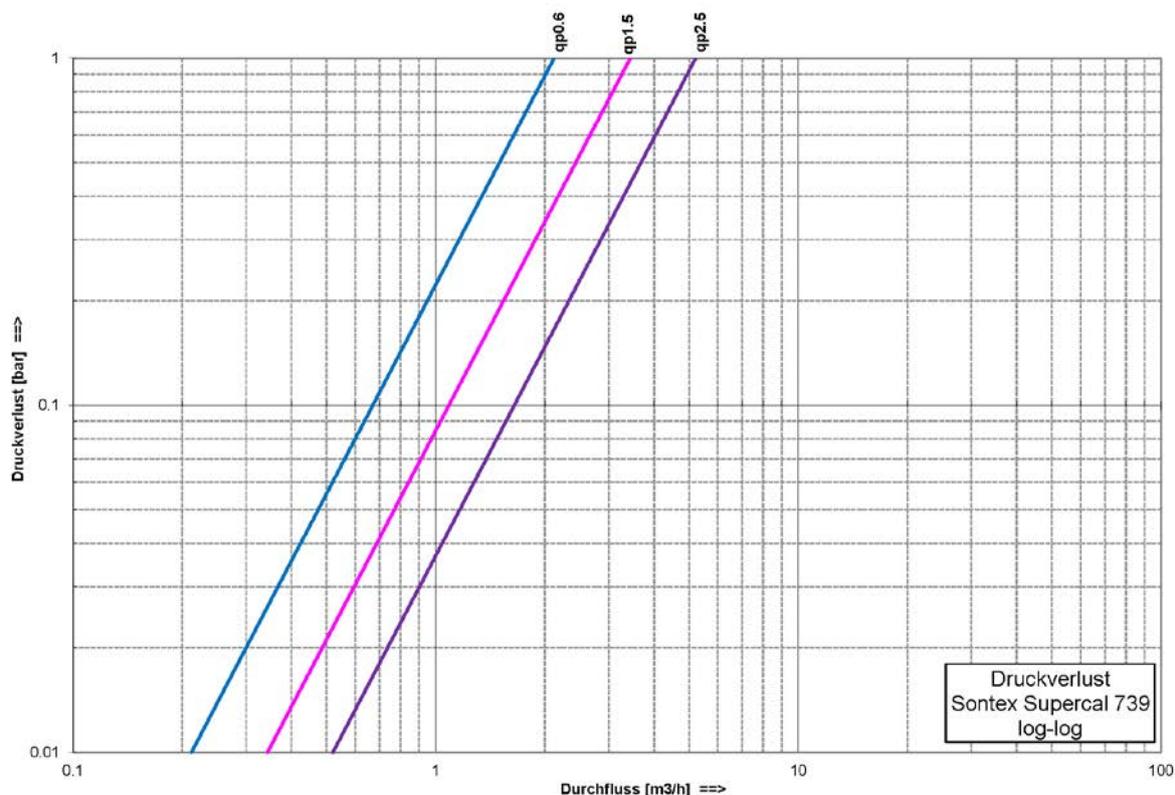


Mehrstrahl-Messkapsel Durchflusssensor für M77x1,5 Anschlussstück

qp	Gewinde Anschluss *EAS		Einbau-Länge *EAS	Mat.	PN	Maximal Durchfluss qs	Minimal Durchfluss qi	Ansprech-Grenze (50°C)	Fühler-Einbau-Platz	Total Gew. 739	Kvs-Werte (20°C)	Druck-Abfall bei qp
	G"	DN										
0.6	(EN ISO 228-1) 3/4"	(15)	110	Me	16	1,2	12	8	Ja	0.8	1.7	0.08
1.5	3/4"	(15)	110	Me	16	3,0	15	10	Ja	0.8	3.4	0.19
1.5	1"	(20)	130	Me	16	3,0	15	10	Ja	0.8	3.4	0.19
2.5	1"	(20)	130	Me	16	5,0	25	17	Ja	0.9	5.2	0.23

*EAS: Einrohranschlussstück; Me: Messing
16 bar = 1.6 MPa

Druckverlustkurve



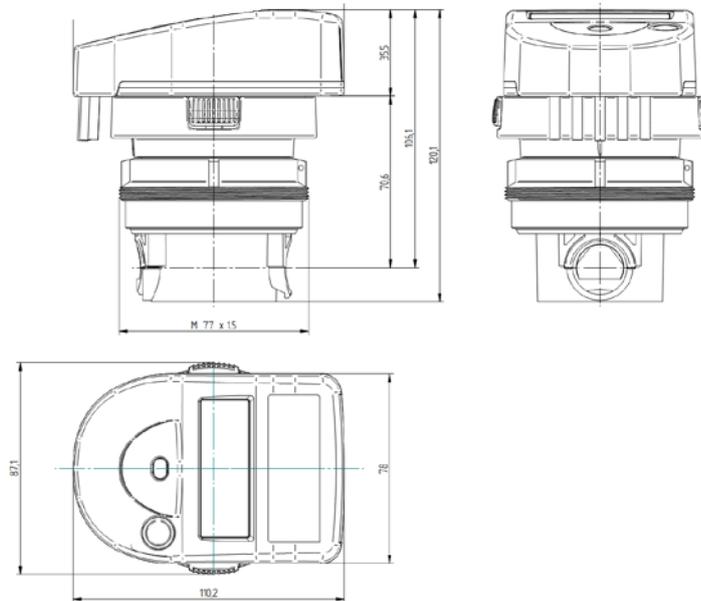
Metrologische Klasse EN 1434 Klasse 3

Einbau Aussengewinde Messkapsel M77x1,5
Der Superflow-M Typ 739 darf nicht auf der Seite mit einer Langzeit-Einsatztemperatur von weniger als 5°C oder mehr als 90°C eingebaut werden. Länge des geraden Leitungsabschnitts vor bzw. nach jedem Durchflusssensor (EN1434) : U0 / D0 für: L=110mm und L=130mm

Masse

Abmessungen Rechenwerk und Höhe	110.2 mm x 87.1 mm
Höhe Wärmezähler	120.1 mm
Einbauhöhe ab Mitte EAS	106.1 mm
Einbauhöhe bei abgenommenem Rechenwerk	70.6 mm

Superflow-M Typ 739, Mehrstrahl-Messkapsel Durchflusssensor für M77x1,5 Anschlussstück



CE Konformität nach
MID Richtlinie 2014/32/EU
RED 2014/53/EU

Änderungen vorbehalten